

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 35 (1917)
Heft: 12

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 16. Januar
1917

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne
Mardi, 16 janvier
1917

Erscheint 1—2 mal täglich

XXXV. Jahrgang — XXXV^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

Redaktion u. Administration im Schweizerischen Politischen Departement — Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 12.20, halbjährlich Fr. 6.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann
nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie:
Publicitas A. G. — Insertionspreis: 20 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

N^o 12

Rédaction et Administration au Département politique suisse — Abonnements:
Suisse: un an fr. 12.20, un semestre fr. 6.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne
exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Rége des annonces:
Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Güterrechts-
register. — Kraftloserklärung einer Handelsausweisurkunde.

Sommaire: Titres disparus. — Registre du commerce. — Registre des régimes
matrimoniaux. — Commerce de déchets d'or, d'argent et de platine.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es wird eine Untersuchung eingeleitet behufs Auffindung und im Falle der
Erfolgslosigkeit die Amortisation der nachbezeichneten bezahlten und ver-
loren gegangenen Pfandtitel zu verlangen:

1. Revers vom 17. April 1869, not. Ed. Haas, von Fr. 170, zugunsten der
Anna Barbara Kramer geb. Notz., Samuels Witwe, in Kerzers, behaftend
den Art. 2506 des Grundbuches der Gemeinde Kerzers.
2. Gültbrief vom 15. September 1858, not. P. Tschachtli, von Fr. 580,
zugunsten des Johann Bula, Niklausens sel., in Kerzers, gegen Jakob
Johner, Jakobs sel., alt Ammann in Kerzers, behaftend den Art. 1670
des Grundbuches von Kerzers.

Einsprachen gegen dieses Begehren müssen der Gerichtsschreiberei des
Seebezirks, in Murten, bis 10. Januar 1918 eingereicht werden. (IV 17^a)
Murten, den 10. Januar 1917.

Der Gerichtspräsident: Dr. Emil Ems.

Der allfällige Inhaber des Schecks Nr. 2503 für M. 3000, datiert den
20. Januar 1916, ausgestellt von der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich auf die
Bank Mendelsohn & Co. in Berlin, lautend an die Order des Arthur Gerike in
Berlin, a. Leipzigerstrasse 2, wird hierdurch aufgefordert, diesen Titel binnen
6 Monaten, von heute an, in der Kanzlei des unterzeichneten Gerichts vorzu-
legen, ansonst er als kraftlos erklärt würde. (IV 18^a)
Zürich, den 12. Januar 1917.

Im Namen des Bezirksgerichtes, V. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister. — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

Futterartikel, Stroh u. Kolonialwaren. — 1917. 12. Januar.
Inhaber der Firma Paul Moser, in Burgistein, ist Paul Moser, Gottliebs, von
Arni bei Biglen, wohnhaft in Burgistein. Futterartikel, Stroh- und Kolonial-
warenhandlung; bei der Station Burgistein.

Eisenhandlung, Spezialeien, Bauunternehmung. —
12. Januar. Die Firma Rudolf Fischer, Eisenhandlung, Spezialeien und Bau-
unternehmung, in Belp, Bahnhofstrasse (S. H. A. B. Nr. 415 vom 11. Oktober
1906, Seite 1657), ist infolge Geschäftsaufgabe und Wegzug des Firmainhabers
erloschen.

Bureau Bern

Buch- und Kunstdruckerei. — 12. Januar. In der Firma
Gebr. J. & F. Dürig in Ostermündigen, Gde. Bolligen (S. H. A. B. Nr. 206
vom 2. September 1916, Seite 1355), zeichnen nun die Gesellschafter
kollektiv.

Hotel. — 12. Januar. Die Firma A. Meinet-Studer, Betrieb des Hotel
Pfistern, in Bern (S. H. A. B. Nr. 176 vom 14. Mai 1900, Seite 707), ist in-
folge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau Biel

Manufakturwaren. — 12. Januar. Die Firma F. Schenk-Müller,
Manufakturwarenhandlung, in Biel (S. H. A. B. Nr. 263 vom 15. November
1910), erteilt Einzelprokura an Armand Walter Brandt, von La Ferrière und
Le Loele, Kaufmann, wohnhaft in Biel.

Uhrenfabrikation. — 12. Januar. Inhaber der Firma K. Tresch-
zansky in Biel ist Karl Treschzansky, von Ossowiez (Russland), Uhrmacher
in Biel. Uhrenfabrikation; Neuhausstrasse 25.

Olivöl- u. Seifenhandlung. — 12. Januar. Die Firma Joseph
Laisue, Olivöl- und Seifenhandlung en gros, in Biel (S. H. A. B. vom
6. September 1912, Nr. 227), ist infolge Verlegung des Geschäftssitzes nach
Genf in Biel erloschen.

Bureau Büren a. A.

Lebens- und Genussmittel. — 12. Januar. Inhaber der Firma
R. Sommer-Grogg in Busswil b. B. ist Robert Sommer, von Sumiswald, wohn-
haft in Busswil b. B. Lebens- und Genussmittel en gros.

Bureau Fraubrunnen

13. Januar. Aus dem Vorstände der Dorfkäsergenossenschaft Utzen-
storf in Utzenstorf (S. H. A. B. Nr. 185 vom 30. April 1906, Seite 737) ist der
bisherige Weibel Ernst von Arx ausgetreten. An seine Stelle ist in den Vor-
stand gewählt worden: Alfred Wymann, Gottfrieds, von Sumiswald, Land-
wirt im Oberdorf zu Utzenstorf.

Bureau de Porrentruy

Vins et comestibles. — 13. janvier. Le chef de la maison Viga-
notti, à Boncourt, est Séverino Viganotti, originaire de Castelletto (No-
vare-Italie), domicilié à Boncourt. Commerce de vins et marchand de com-
estibles.

Bureau Wangen

12. Januar. Aus der Direktion der Aktiengesellschaft unter der Firma
Elektrizitätswerk Wangen in Wangen a. A. (S. H. A. B. Nr. 93 vom 19. März
1903 und dortige Verweisungen) ist Hermann César auf den 1. Januar 1917
ausgetreten; seine Firmauntersehrift als Direktor wird deshalb im Handels-
register gelöscht.

Obwalden — Unterwalden-le-haut — Untervald alto

1917. 10. Januar. Unter der Firma Genossenschaft obw. Sägereibesitzer
besteht eine Genossenschaft im Sinne von Art. 678 bis 715 O. R. Der Sitz der
Genossenschaft ist Sarnen und deren Dauer unbefristet. Die Statuten sind
am 21. September 1916 endgültig festgestellt worden. Die Genossenschaft
bezweckt den engern Zusammenschluss der obwaldnerischen Sägereibesitzer
und Wahrung ihrer Interessen durch Anschluss an den Schweizerischen Holz-
industrieverein. Mitglieder der Genossenschaft können nur Sägereibesitzer
sein. Jede Person, welche als Mitglied der Genossenschaft beitreten will, hat
dem Präsidenten eine schriftliche Beitrittserklärung einzureichen. Ueber die
Aufnahme entscheidet der Vorstand. Durch die Beitrittserklärung verpflichtet
sich jedes Mitglied, mindestens drei Jahre der Genossenschaft anzugehören
und deren Statuten und Beschlüsse zu befolgen. Der Austritt aus der Ge-
nossenschaft kann nur auf Ende eines Rechnungsjahres erfolgen und muss
drei Monate früher durch eingeschriebenen Brief angekündigt werden. Mit-
glieder, welche den Bestrebungen der Genossenschaft entgegenarbeiten,
können von der Generalversammlung ausgeschlossen werden. Austrittende
oder ausgeschlossene Mitglieder haben keinen Anspruch auf das Genossen-
schaftsvermögen. Jedes Mitglied hat ein Eintrittsgeld von Fr. 2 zu bezahlen.
Der Jahresbeitrag wird auf 3 Rappen für den Kubikmeter eingekauften Rund-
holzes festgesetzt. Die Erben oder Rechtsnachfolger eines durch Tod
ausscheidenden Mitgliedes bezahlen keine Eintrittsgelder. Der Mindest-
beitrag für ein Mitglied beträgt im Jahr Fr. 2. Für die Verbindlich-
keiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen; jede
persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekannt-
machungen der Genossenschaft erfolgen je nach Gutfinden des Vorstandes
durch Zirkular, oder durch das Obwaldner Amtsblatt. Die Organe der Ge-
nossenschaft sind: a) Die Generalversammlung; b) der Vorstand, bestehend
aus drei Mitgliedern; c) die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand ist wie folgt
bestellt worden: Otto Durrer, von Kerns, Fabrikant in Kägiswil-Sarnen, Prä-
sident; Josef Vogler-Zurgilgen, von Lungern, Holzhändler in Lungern, Vize-
präsident und Kassier; und Jakob Läubli, von Seengen (Aargau), Möbel-
fabrikant in Wilen-Sarnen, Aktuar. Die rechtsverbindliche Unterschrift für
die Genossenschaft führt der Präsident oder der Vizepräsident gemeinsam mit
dem Aktuar.

Glarus — Glaris — Glarona

Waffen, Munition, usw. — 1917. 13. Januar. Die Kollektiv-
gesellschaft unter der Firma Weber & Tschudi, Atelier für Konstruktion von
Präzisionswaffen, Import und Export, in Schwanden (S. H. A. B. Nr. 276
vom 23. November 1916, Seite 1774 und dortige Verweisung) ist erloschen.
Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Friedrich Tschudi» in
Schwanden.

Inhaber der Firma Friedrich Tschudi in Schwanden, welche Aktiven und
Passiven der erloschenen Firma «Weber & Tschudi» übernimmt, ist Friedrich
Tschudi, von und in Schwanden. Fabrikation, Verkauf und Reparaturen an
Waffen aller Art, Herstellung und Verkauf von Munition aller Art und von
Jagd- und Sportartikeln. Import und Export.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Etoffes et confections. — 1916. 30 décembre. La société en
nom collectif Nordmann frères, étoffes et confections, à Fribourg (F. o. s.
du e. du 15 février 1915, n° 37, page 185), est dissoute. La raison est radice.
L'actif et le passif sont repris par la maison «Maurice Nordmann», à Fri-
bourg (F. o. s. du e. du 4 janvier 1917, n° 2, page 11).

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Breitenbach

1917. 10. Januar. Der Verein unter dem Namen Krankenkasse der
Schweiz. Isolawerke in Breitenbach (S. H. A. B. Nr. 254 vom 30. Oktober
1915, Seite 1456), mit Sitz in Breitenbach, hat an Stelle des austretenden
Josef Marti zum Präsidenten gewählt: Albert Borer, Werkführer, von Klein-
lützel, in Breitenbach, und an Stelle des austretenden Adolf Vonbühren zum
Aktuar: Robert Jeger, Fabrikarbeiter, von und in Meltingen; dieselben sowie
der bisherige Vizepräsident, zugleich Kassier, Adolf Reinhart, Korrespondent,
führen kollektiv je zu zweien namens des Vereins, die rechtsverbindliche
Unterschrift.

Bureau Lebern

12. Januar. Arthur und Fritz Stähli, Johanns sel., von Dieterswil
(Bern), in Selzach, haben unter der Firma Gebr. Stähli, Schraubenfabrik
Selzach (Stähli frères, Fabrique de vis de Selzach), mit Sitz in Selzach, eine
Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 22. Dezember 1916 begonnen
hat. Schraubenfabrik und Façonndroherei (fabrique de vis et décolletage en
tous genres). Bielstrasse.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Kommission und Agentur. — 1917. 5. Januar. Die Kollektiv-
gesellschaft unter der Firma Emil Sattelen & Co. in Basel (S. H. A. B. Nr. 31

vom 27. Januar 1904, Seite 121) hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «E. Sattelen & Cie».

Ernst Sattelen, von und in Basel, mit seiner Ehefrau Bertha Heer in Gütergemeinschaft lebend, und Emil Sattelen-Hoch, von und in Basel, haben unter der Firma E. Sattelen & Cie in Basel eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1917 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Emil Sattelen & Cie» übernommen hat. Ernst Sattelen-Hoch ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Emil Sattelen-Hoch ist Kommanditär mit der Summe von zwanzigtausend Franken (Fr. 20,000) und führt zugleich die Prokura. Die Firma erteilt Kollektivprokura an Emil Käslin-Elmer und Luise Bär, beide von und in Basel.

Mühle. — 5. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma E. Wehrli & Cie in Basel (S. H. A. B. Nr. 279 vom 6. November 1912, Seite 1947) hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Edwin Wehrli».

Inhaber der Firma Edwin Wehrli in Basel ist Edwin Wehrli, von Zürich, wohnhaft in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «E. Wehrli & Cie». Mühle. Webergasse 21.

Agenturen. — 12. Januar. Inhaber der Firma Robert Speicher in Basel ist Robert Speicher, von und in Basel. Agenturen. Rebgrasse 1.

Manufaktur- und Partiewaren. — 12. Januar. Inhaber der Firma A. Liatowitsch in Basel ist Abraham Liatowitsch, von Genf, wohnhaft in Basel, mit seiner Ehefrau Rosa geb. Meyer in Gütertrennung lebend. Die Firma erteilt Prokura an Rosa Liatowitsch-Meyer, von Genf, wohnhaft in Basel, Ehefrau des Inhabers. Handel in Manufaktur- und Partiewaren. St. Johannis-Ring 52.

12. Januar. Aus dem Zentralvorstand des Vereins Schweizerischer Ski-Verband (S. S. V.) in Basel (S. H. A. B. Nr. 293 vom 15. Dezember 1914, Seite 1878) sind ausgeschieden: Emil Frei, Dr. Armin Bächtold und Gustav Hermann Frei, alle in Davos; deren Unterschriften sind somit erloschen. An ihre Stelle wurden gewählt: Als Präsident: René von Graffenried, Fürsprecher, von Bern; als Sekretär: Ernst Wyss, Stellvertreter des Generalsekretärs der Schweizerischen Bundesbahnen, von Rohrbachgraben; als Kassier: Emil Kollbrunner, Kaufmann, von Strohwillen (Thurgau); alle wohnhaft in Bern. Diese führen für den Verein die rechtsverbindliche Unterschrift, und zwar kollektiv unter sich zu zweien.

Seifenhandel. — 13. Januar. Die Firma Georg Lohrer in Basel, Seifenhandel en gros (S. H. A. B. Nr. 86 vom 4. April 1913, Seite 603), ist infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen worden.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Stickereien und Webereien. — 1917. 13. Januar. Inhaber der Firma John Hörler in Wald (Appenzell) ist Johannes Hörler, von Speicher, in Wald. Fabrikation und Export von Stickereien und Webereien. Dorf Nr. 8 B.

Metzgerei und Gastwirtschaft. — 13. Januar. Die Firma Albert Nufer, Metzgerei und Gastwirtschaft, in Schönengrund (S. H. A. B. Nr. 13 vom 14. Januar 1901, Seite 49), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Metzgerei und Gastwirtschaft. — 13. Januar. Inhaberin der Firma Witwe Mathilde Nufer in Schönengrund ist Witwe Matilde Nufer, von Mühlebach (Kt. Thurgau), in Schönengrund. Gastwirtschaft und Metzgerei z. Ochsen. Dorf Nr. 34.

Appenzell I.-Rh. — Appenzell-Rh. int. — Appenzello int.

Gastwirtschaft, Stickerei. — 1917. 12. Januar. Inhaber der Firma Wilhelm Vorburger in Obereg. ist Wilhelm Vorburger, von St. Margrethen (Kt. St. Gallen), wohnhaft in Obereg. Gastwirtschaft zum Sternen und Fabrikation von mechan. Stickereien.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Installationsgeschäft. — 1917. 6. Januar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Gebr. Métal & Cie, Installationsgeschäft, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 54 vom 29. Februar 1912, Seite 355), ist infolge Todes der Kommanditistin Frau Witwe Tenucci-Dufrene erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Gebr. Métal» in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 9 vom 12. Januar 1917, Seite 62).

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Bremgarten

1917. 12. Januar. Die Käsegenossenschaft Oberwil in Oberwil (S. H. A. B. 1912, Seite 595) hat an Stelle von Josef Bochsler zum Präsidenten gewählt: Josef Koller, Landwirt, Statthalter, von und in Oberwil, und an Stelle von Michael Huber zum Vizepräsidenten: Josef Fischer, Landwirt, Vizeamann, von Dottikon, in Oberwil.

12. Januar. Die Elektrische Lichtgenossenschaft Ober-Lunkhofen in Oberlunkhofen (S. H. A. B. 1913, Seite 1495) hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Bernhard Hagenbuch, Landwirt; Vizepräsident ist Johann Hagenbuch, Landwirt; Aktuar ist Joseph Gumann, Zimmermeister; Kassier ist Johann Eichholzer, Sattler; Beisitzer ist Leopold Hagenbuch, Elektriker; alle von und in Oberlunkhofen.

12. Januar. Die Kleinviehzucht-Genossenschaft Villmergen in Villmergen (S. H. A. B. 1916, Seite 865) hat an Stelle von Johann Michel-Koch zum Präsidenten gewählt: Jakob Meyer, Fabrikmeister, von und in Villmergen, und an Stelle von Johann Meyer, Wagner, zum Vizepräsidenten: Anton Michel, Sager, von und in Villmergen.

12. Januar. Die Firma W. Weber, Gasthof z. Reussbrücke in Bremgarten (S. H. A. B. 1901, Seite 1265) ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Frau Witwe Karolina Weber geb. Brem, Fräulein Lina Weber und Wilhelm Weber, Sohn, alle von Egliswil, in Bremgarten, haben unter der Firma Familie W. Weber in Bremgarten eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1913 ihren Anfang nahm. Gasthof und Kohlenhandlung; z. Reussbrücke.

Wein, Spirituosen, Landesprodukte. — 12. Januar. Die Firma Emil Nauer in Bremgarten (S. H. A. B. 1903, Seite 549) ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Jakob Nauer, Kaufmann, und Alphons Nauer, Kaufmann, beide von und in Bremgarten, haben unter der Firma Gebr. Nauer in Bremgarten eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1917 ihren Anfang nahm. Handel mit Wein, Spirituosen und Landesprodukten. Geschäftslokal: Lagerhaus 361 beim Westbahnhof Bremgarten.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

1917. 11 gennaio. La società anonima Fabrique de bijoux pour horlogerie et autres industries à Locarno, in Locarno (F. u. s. di c. 16 giugno 1908,

n° 152, pag. 1090), è stata disciolta per decisione dell'assemblea generale straordinaria degli azionisti del 15 ottobre 1915. La liquidazione fu già stata operata ed approvata nell'assemblea generale straordinaria degli azionisti del 15 novembre 1916 e per conseguenza la suddetta società viene cancellata da questo registro di commercio.

Vaud — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1917. 9 janvier. Dans sa séance du 21 décembre 1916, le conseil général de l'Union Vaudoise du Crédit, société coopérative ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 13 juin 1912), a nommé administrateur: Jules Lavanchy, de Savigny et Forel (Lavaux), ancien inspecteur scolaire, actuellement administrateur de banque, domicilié à Lausanne, qui remplace Eugène Cavin, démissionnaire.

Gérances rurales et urbaines, transactions immobilières et commerciales, assurances. — 11 janvier. La société en nom collectif Jayet, de Mestral et Cie, à Lausanne, gérances rurales et urbaines, transactions immobilières et commerciales et assurances (F. o. s. du c. des 10 août 1910 et 20 mars 1916), est dissoute; cette raison sociale est en conséquence radiée.

Henri Borgeaud, de Penthaz, domicilié à Pully, a repris sous la raison H. Borgeaud, à Lausanne, la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la société «Jayet, de Mestral et Cie» radiée. Gérances rurales et urbaines, transactions immobilières et commerciales, et assurances; Rue de la Paix 6.

Rectification. L'inscription du Syndicat des Laitiers Réunies, à Lausanne, parue dans la F. o. s. du c. du 5 janvier 1917, n° 3, page 21, est rectifiée en ce sens qu'à l'égard des tiers, la société est valablement engagée par la signature du président, signant collectivement avec le caissier ou le secrétaire.

Bureau de Nyon

Laitier. — 11 janvier. Le chef de la maison Aug. Guignard, à Trélex, est Auguste-Jules Guignard, du Chenit, domicilié à Trélex. Laitier.

Bureau d'Oron

9 janvier. Sous la raison sociale Caisse Raiffeisen de Mézières et Environs s'est constituée une société coopérative, mutuelle illimitée, soumise à la juridiction du tribunal d'Oron, avec siège social à Mézières, ayant pour but de procurer à ses membres les prêts nécessaires à leurs exploitations agricoles, industrielles ou commerciales, de leur fournir un moyen de placer à intérêt leur argent et de constituer un avoir social non partageable. La société peut aussi créer une caisse d'épargne et s'occuper du commerce des matières premières, des produits agricoles et des articles de consommation réclamés par l'industrie ou le travail des champs. Peuvent seules faire partie de la société des personnes solvables jouissant de leurs droits civils, n'appartenant à aucune autre société de crédit à garantie illimitée et domiciliées sur le territoire de la paroisse et du cercle de Mézières; des personnes juridiques (corporations, sociétés, etc.), domiciliées sur le territoire susindiqué peuvent aussi être admises dans la société (art. 3). Les membres sont reçus par le comité de direction sur demande écrite et signée, emportant adhésion sans réserve aux statuts en vigueur. Il y a recours au conseil de surveillance, dans le délai d'un mois, contre toute exclusion ainsi que contre tout refus d'admission. Le conseil de surveillance statue définitivement. Les sociétaires contractent les obligations suivantes: Ils répondent solidairement et sur l'entier de leur avoir de tous les engagements légitimes de la société; ils versent une finance d'entrée de fr. 5 et une part de fr. 50; ils veillent à l'observation des statuts et, d'une manière générale, à tous les intérêts de la société. Le montant de la part d'affaires est remboursé au démissionnaire ou membre exclu six mois au plus tard après la date de sa sortie. La qualité de sociétaire se perd, au terme d'une année administrative, par la cessation de la condition de résidence sur le territoire de la société, par décès, par démission écrite, notifiée au moins trois mois à l'avance et, par exclusion. L'exclusion d'un membre peut être prononcée: a) S'il ne remplit plus les qualités prescrites à l'article 3; b) s'il ne remplit pas ses obligations vis-à-vis de la société; c) s'il donne lieu à des poursuites judiciaires pour remboursement des prêts qui lui ont été consentis. Le bilan à soumettre au comité de direction au plus tard le 1^{er} mars, doit contenir en résumé: I. L'actif, comprenant: 1^o l'encaisse au 31 décembre; 2^o l'inventaire des valeurs au cours du jour; 3^o la liste des créances classées par ordre d'espèces, déduction faite des crédits non recouvrables; 4^o les biens meubles; 5^o les immeubles; 6^o le montant des intérêts partiels à la fin de l'année. II. Le passif, savoir: 1^o le solde débiteur éventuel à la fin de l'année; 2^o les dettes classées par ordre d'espèces; 3^o les parts d'affaires des associés; 4^o les intérêts partiels à la fin de l'année; 5^o le fonds de réserve; l'excédent de l'actif sur le passif constitue le bénéfice net, l'excédent du passif sur l'actif la perte subie par la société. 50% du bénéfice annuel est prélevé au profit du fonds de réserve avant toute autre répartition. Sur les 50% restants, l'assemblée générale prélève la somme nécessaire pour servir aux parts d'affaires libérées un intérêt qui ne doit pas dépasser le taux payé pour les emprunts de la caisse. Les versements effectués sur une part d'affaires dans le courant de l'année ne participent pas aux intérêts. Le reste est ajouté au fonds de réserve. Quand le fonds de réserve aura atteint le montant du capital d'affaires, le bénéfice annuel, après déduction de l'intérêt des parts d'affaires, sera attribué, par décision de l'assemblée générale, à des entreprises agricoles et industrielles profitables à l'ensemble des associés. Le fonds de réserve reste en toute circonstance la propriété de la société. Les membres n'ont personnellement aucun droit et ne peuvent en demander le partage. Il sert en première ligne à couvrir les pertes éventuelles constatées par le bilan. Si le fonds de réserve ne suffit pas, le déficit est mis, par parts égales, à la charge de tous les associés et couvert par le montant de leurs parts sociales et, s'il le faut, par de nouveaux versements réclamés de chacun des membres. La société est administrée par: a) le comité de direction, composé de trois membres; b) le caissier; c) le conseil de surveillance, composé de trois membres, tous élus par l'assemblée générale; d) l'assemblée générale. La société est engagée légalement par les signatures du président et d'un autre membre du conseil de direction. Comme membres du comité de direction ont été élus: Président: Ulysse Jordan, de Carrouge, y domicilié, syndic, agriculteur; vice-président: Constant Jordan, de Mézières, y domicilié, syndic, agriculteur; secrétaire: Emile Demeules, de Ropraz, y domicilié, syndic, agriculteur.

Bureau de Vevey

10 janvier. L'association Asile des Vieillards à Montreux, dont le siège est à Montreux, Le Châtelard (F. o. s. du c. des 13 juin 1883, n° 87, page 698, 27 juin 1902, n° 245, page 978), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale du 2 juin 1902. Sa raison est en conséquence radiée au registre du commerce.

11 janvier. L'association Asile des Vieillards du 1^{er} Arrondissement (Fondation Visinand), dont le siège est à Montreux (F. o. s. du c. des 29 juillet 1902, n° 285, page 1137, du 1^{er} décembre 1915, n° 281, page 1608), fait inscrire que dans son assemblée générale du 1^{er} novembre 1916, elle a révisé ses statuts. Les faits publiés ne sont pas modifiés par cette révision.

11 janvier. La société coopérative **Société d'Agriculture et de viticulture de Vevey**, dont le siège est à Vevey, a, dans son assemblée générale extraordinaire du 30 avril 1916, adopté de nouveaux statuts, qui abrogent ceux du 24 décembre 1894. Aux termes des nouveaux statuts, les faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce du 11 mars 1895, n° 64, page 266, ont été modifiés comme suit: La dénomination de la société est actuellement **Société d'Agriculture de Vevey**. Son but est le progrès et l'avancement de l'agriculture ainsi que l'achat et la vente en commun de denrées et produits agricoles, d'instruments et de matières utiles aux agriculteurs. Sont membres de la société: 1° Les personnes admises en cette qualité lors de sa fondation, ainsi que celles qui seront admises en tout temps par le comité sur présentation de l'un de ses membres; 2° les membres des syndicats et sociétés agricoles de la contrée qui sont affiliées à la société d'agriculture, sur présentation des comités de ces sociétés. La société pourvoit à ses dépenses par les subventions, dons et legs qui peuvent lui être attribués, et par les contributions annuelles de ses membres, fixées par l'assemblée générale. Après déduction des frais, il sera attribué au fonds de réserve une part des bénéfices réalisés par les opérations commerciales; cette part des bénéfices sera fixée par l'assemblée générale, sur proposition du comité. Le solde sera réparti entre les sociétaires au prorata du chiffre d'affaires fait par chacun d'eux. Dans la dite assemblée du 30 avril 1916, le comité de la société a été composé comme suit: Président: Jacques Tapernoux, de Vevey, agriculteur, domicilié à Hauteville sur Vevey; vice-président: Edouard Chavanines, de Vevey, agriculteur, au Gros Crêt sur Vevey; secrétaire: Auguste Domier, de Chardonne, régisseur, à Vevey; les autres membres du comité sont: Ferdinand Richard, de Neuchâtel, La Sagne et Le Locle, agriculteur à La Vevey sur Vevey; Maurice Grognez, de Poliez-Pittet, agriculteur à La Tour de Peilz; Jules Cénod, agriculteur, de Corsier, à l'Hautigny sur Vevey; Edouard Serex, de Maraicon, inspecteur de vigne, à Vevey; Eugène Dueret-Comme, agriculteur, de et à Chardonne sur Vevey; Gustave Dutoit, municipal, de Chesalles et Moudon, à Corsier sur Vevey. Aux termes des statuts, le président ou le vice-président et le secrétaire signent conjointement au nom de la société.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

Vins. — 1917. 11 janvier. Le chef de la maison **Emilien Favre**, à Corcelles (Neuchâtel), est **Emilien Favre**, de Boveresse (Neuchâtel), domicilié à Corcelles. Vins en gros; Grand, Rue. Cette maison a été fondée le 23 mars 1898.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

Vis de balanciers. — 11 janvier. Jean-Numa Bobillier s'est retiré de la société au nom collectif **Bobillier et C^o**, à Môtiers (F. o. s. du c. du 24 novembre 1902, page 1658), Fritz Bobillier et Edouard Bobillier, de Môtiers, y domiciliés, sont entrés comme associés dans la dite société.

Bureau de Neuchâtel

6. janvier. La liquidation de la **Société Neuchâteloise d'Automobiles, système F. Henriod-Schweizer**, en liquidation, société anonyme, ayant son siège à Neuchâtel (F. o. s. du c. des 17 novembre 1903, n° 428, page 1710, et 5 septembre 1912, n° 226, page 1582), étant terminée, cette raison est radiée.

9. janvier. **Domaine de Coulou, Château d'En-Bas à Eclépens, S. A.**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 23 mars 1914, n° 68, page 491). Edouard-Gustave de Coulou, ingénieur, de Neuchâtel et d'Eclépens, domicilié à Neuchâtel, a été nommé administrateur, en remplacement de Georges de Coulou, décédé. Les autres faits antérieurement publiés ne subissent pas de changement.

9. janvier. Suivant statuts signés de tous les actionnaires et sous la raison sociale **Métallochimie S.-A.**, il est créé une société anonyme qui a son siège à Neuchâtel, et pour but tout ce qui concerne les applications de la chimie au traitement des métaux, notamment la métallochromie, la galvanochromie, la galvanoplastie et le décapage ainsi que la fabrication et le commerce de tous engins, appareils ou produits employés dans la métallochimie et les industries annexes ou similaires de même que l'exploitation de tous brevets et procédés concernant les dits appareils, engins ou produits. Les statuts portent la date du 6 janvier 1917. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de huitante mille francs (fr. 80,000), divisé en huitante (80) actions de mille francs (fr. 1000), chacune au porteur. Le capital série A, composé de trente-cinq (35) actions, n°s 1 à 35, est entièrement libéré. Le capital série B, composé de quarante-cinq actions, n°s 36 à 80, est libéré d'un cinquième au jour de la constitution de la société. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce et dans la Feuille d'Avis de Neuchâtel. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la direction, nommé par le conseil d'administration, lequel décide en cas de pluralité de directeurs si ceux-ci signent collectivement ou individuellement au nom de la société. Le conseil d'administration a nommé comme directeurs: Charles Borel, ingénieur, de Couvet et Neuchâtel, à Neuchâtel, et Georges Lépine, chimiste, de Paris, à Neuchâtel, lesquels engagent valablement la société par leur signature collective. Bureaux: Rue du Manège n° 23, à Neuchâtel.

11 janvier. Sous le nom de **Caisse d'Assurance Mutuelle obligatoire contre la Mortalité du Bétail bovin pour les Propriétaires des Communes de Neuchâtel-Chamont, La Coudre, Hauteville, Saint-Blaise, et Marin-Epagner (Canton de Neuchâtel)**, il est fondé une corporation de droit public qui a pour but l'assurance du bétail bovin et qui a son siège au domicile du président du comité en charge, actuellement à La Coudre. Ses statuts ont été adoptés définitivement le 2 septembre 1916. Elle est régie en outre par les dispositions des articles 239 à 265 du Code rural de la République et eanton de Neuchâtel du 15 mai 1899. Est membre de la corporation tout propriétaire de bétail bovin. Tout membre cessant d'être propriétaire de bétail bovin perd sa qualité de sociétaire. La contribution des membres est fixée chaque année. Les membres n'encourent personnellement aucune responsabilité du fait des engagements de la société. Les organes de la corporation sont: L'assemblée générale des membres de la corporation et un comité de onze membres qui sont: Ulysse Monnier, de Dombresson, agriculteur à Fontaine; André-Ulysse Lavanchy, de La Coudre, agriculteur à La Coudre; Auguste Linder, de Boudry, agriculteur à Hauteville; Maurice Rossel, d'Hauteville, agriculteur à Hauteville; Edouard Jeanhenry, de Marin, agriculteur à Marin; Jean Simonet, de Marin, agriculteur à Marin; Georges Mojon, des Hauts-Geneveys, agriculteur à Pierre à Bot-dessous; Fritz Burn, de Berne, agriculteur à Chamont; Ernest Engel, de Saint-Blaise, agriculteur à Saint-Blaise; Albert Schori, de Saint-Blaise, agriculteur à Saint-Blaise; Arthur Monnard, des Ponts de Martel, agriculteur à Maley. La corporation est engagée par la signature collective du président et du secrétaire. Le président est Ulysse Monnier, le secrétaire: Albert Schori.

Genève — Genève — Ginevra

Commerce de cycles et motocycles. — 1917. 4 janvier. La société en nom collectif **E. Vaucher et Cie**, commerce de cycles et motocycles, à Genève (F. o. s. du c. du 8 mars 1910, page 399), est déclarée dissoute, depuis le 31 décembre 1916. Son actif et son passif étant repris par «Ed. Vaucher», à Genève (F. o. s. du c. du 9 janvier 1917, page 43), cette société est radiée.

10 janvier. Dans son assemblée générale du 2 janvier 1917, la **Société Immobilière de Peney**, société anonyme ayant son siège à Peney (Satigny) (F. o. s. du c. du 3 novembre 1913, page 598), a modifié sa dénomination qui sera dorénavant **La Terre Libre de Peney S. A.**; a porté son capital social, primitivement de fr. 48,000, à la somme de cent mille francs (fr. 100,000), divisé en 200 actions nominatives, de fr. 500 chacune; a modifié son objet, qui sera dorénavant: l'acquisition, la construction et la mise en valeur selon un plan rationnel, de propriétés rurales et autres immeubles dans le canton de Genève (éventuellement dans d'autres cantons suisses), leur location ou affermage; la concession sur les terres sociales de droits de superficie; enfin la vente et l'échange des immeubles sociaux, les terres situées dans la région où la société concentrera son entreprise ne pouvant toutefois être vendues qu'à la commune, à l'Etat ou à des établissements d'utilité générale. La même assemblée a apporté encore aux statuts divers modifications déjà inscrites à publication; et elle a adjoint aux administrateurs déjà inscrits: **Bénédict-Pierre-Georges Hochreutiner**, docteur en sciences, de Genève, au Petit-Saconnex.

Articles divers, vente à crédit par abonnement. — 10 janvier. **A. Brunschwig**, articles divers, ventes à crédit par abonnements, à l'enseigne: «Au Bon Génie», à Genève (F. o. s. du c. du 18 février 1891, page 138). Le titulaire, **Adolphe Brunschwig**, est citoyen genevois (de Plainpalais), domicilié à Genève. Les locaux de la maison sont: 34, Rue du Marché. La maison confère procuration à **Emile Brunschwig**, de Plainpalais, domicilié à Genève.

10 janvier. Aux termes d'acte reçu par M^e Henri Lasserre, notaire à Genève, le 28 décembre 1916, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière Renaissance-Rue de Lyon**, une société anonyme, ayant son siège à Genève, qui a pour objet l'acquisition, la construction, la location et la vente d'immeubles situés dans le canton de Genève; sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en dix actions de cinq cents francs chacune, au porteur. Les publications de la société seront valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à trois membres, élus pour trois ans et indéfiniment rééligibles. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement engagée par la signature collective de la majorité des administrateurs, ou par celle d'un administrateur spécialement délégué. Le premier conseil d'administration est composé de: **Antoine-Eugène Jouffray**, négociant, d'origine française, domicilié à Genève. Siège social: 14, Rue de Lyon.

Fabrique et commerce de papiers peints. — 11 janvier. Sous la raison sociale **H. Grandchamp et Cie**, il s'est constitué, avec siège à Genève, une société en commandite qui commencera le 15 janvier 1917 et reprendra dès cette date la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la société «Buscarlet et Grandchamp», à Genève (F. o. s. du c. du 28 décembre 1911, page 2140). Elle a pour seul associé gérant indéfiniment responsable, **Charles-Henri Grandchamp**, de Genève, domicilié au Petit-Saconnex, et pour associé commanditaire **Louis-Théodore Buscarlet**, ancien négociant, de Genève, y domicilié, lequel s'engage pour une commandite de trente cinq mille francs (fr. 35,000). Fabrique et commerce de papiers peints. 10, Rue de la Cité.

11 janvier. Aux termes d'acte reçu par M^e Pierre Carterot, notaire à Genève, le 27 décembre 1916, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière la Charmette A**, une société par actions, ayant son siège à Plainpalais. Elle a pour objet: l'achat, l'exploitation et la vente d'immeubles dans le canton de Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de vingt mille francs (fr. 20,000), divisé en quarante actions, de cinq cents francs chacune, au porteur. Les convocations et publications émanant de la société auront lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de un à trois membres, élus pour une période de trois années. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration. Le premier conseil d'administration est composé, pour la première période, de: **Joan Renfer**, négociant, de Langnau (Berne), demeurant à Plainpalais. Siège social: Chemin du Châtelet 3.

11 janvier. **Société suisse de Carrosserie pour automobiles et voitures, Ancienne Maison C. Jaccard**, société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 29 juillet 1905, page 1251). L'administrateur **Charles-Louis Empeyta**, démissionnaire, est radiée.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Nyon

1917. 11 janvier. **Auguste-Jules Guignard**, du Chonit, laitier, domicilié à Trélex, chef de la maison «Aug. Guignard», à Trélex, et sa femme **Mathilde Eppler**, mariés à Nyon, le 20 décembre 1916, ont adopté, par contrat de mariage, du 13 décembre 1916, le régime de la séparation de biens (art. 241 et suivants C. c. s.).

Genf — Genève — Ginevra

1917. 9 janvier. Les époux **Jacques-David Behar**, négociant, aux Eaux-Vives (chef de la maison «I. Behars», à Genève), et **Paulino-Yvonne Thomas**, ont adopté, suivant contrat de mariage du 8 décembre 1916, le régime de la séparation de biens (C. c. s., art. 241 et ss.).

Kraftloserklärung einer Handelsausweiskarte

Die unterm 30. Dezember 1916 für das Jahr 1917 unter Nr. 332/2155 an die Firma Emanuel Bollag in Basel ausgestellte Taxkarto, lautend auf den Reisenden Hans Grieder, ist verloren gegangen und wird als ungültig erklärt. Es hat nur das unter dem heutigen Datum ausgefertigte Duplikat Nr. 355/2209, lautend auf den Reisenden Hans Grieder, Gültigkeit. (V 5)
Basel, den 9. Januar 1917.

Polizeidepartement.

Commerce de déchets d'or, d'argent et de platine

En exécution de la loi fédérale du 17 juin 1886 et de l'arrêté du Conseil fédéral du 13 mars 1916, le Département soussigné a autorisé **Madame Marguerite Wenger-Bangerter**, Manpas 15, à Lausanne, à faire le commerce des matières d'or, d'argent et de platine. (V 6)
Berne, le 13 janvier 1917.

Département suisse des finances,
Bureau des matières d'or et d'argent.

Annoncen - Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

In Pöstchen

Umständehalber
zu verkaufen:

AKTIEN eines blühenden schweizer. industriellen Unternehmens. : Kriegs-, sowohl als Friedenswert Fr. 800 nom. à Fr. 650 netto per Stück, jedoch nur gegen Kassa. Letztjähriger Gewinn über 55 % vom Aktienkapital; das diesjährige Erträgnis dürfte noch höher und auch die Ansichten für die Zukunft sollen glänzende sein. Als Käufer können nur Schweizer in Betracht kommen. : Vertrauliche Auskunft durch Chiffre J 636-Lz an die Publicitas A.-G., Luzern. : : : 97:

Aktien-Gesellschaft 'Union' in Biel (Fabrik in Mett)
Erste schweiz. Fabrik für elektrisch geschweisste Ketten. + Patent Nr. 27199



Ketten aller Art
für industrielle und landwirtschaftliche Zwecke
Grösste Leistungsfähigkeit. Ketten von höchster Tragkraft

NB. Handelsketten nur durch Eisenhandlungen zu beziehen. (2 U) 16

Büro-Möbel

Rüegg-Maegeli & Cie
Zürich.

(5012 Z) 2778:

Comptoir Th. Eckel A.-G.

Einladung

zur
ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Dienstag, den 30. Januar 1917, nachmittags 2 Uhr
im Geschäftslokal, Centralbahnstrasse 9, in Basel

TRAKTANDEN:

1. Erhöhung des Aktienkapitals.
2. Statutenänderungen.
3. Errichtung weiterer Filialen.

Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über Aktienbesitz vom 27. Januar an bei der Gesellschaft bezogen werden. (354 Q) 94

Basel, den 15. Januar 1917.

Der Verwaltungsrat.

Comptoir Th. Eckel A.-G.

Einladung

zur
ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Dienstag, den 30. Januar 1917, nachmittags 3 Uhr
im Geschäftslokal, Centralbahnstrasse 9, in Basel

TRAKTANDUM:

Konstatierung der vollständigen Zeichnung des erhöhten Aktienkapitals und der Einzahlung von 20 % auf jede Aktie.

Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 27. Januar an bei der Gesellschaft bezogen werden. (335 Q) 95

Basel, den 15. Januar 1917.

Der Verwaltungsrat.

HAUSSER (La Grande Marque Française)

coûte à présent fr. 7.50 (fr. 4.50 de vin et fr. 3 de frais). Il est unanimement reconnu que cette marque peut rivaliser avec les bonnes marques françaises. Comme nous tenons infiniment à faire connaître l'excellence de cette marque, nous sommes prêts à joindre à toute commande de 20 bouteilles = 10 bouteilles entièrement gratuites et franco à titre de propagande. Par 24 bouteilles nous enverrons 12 bouteilles absolument sans frais! Il faut, pour bénéficier de cet avantage, se référer à ce journal ou nous adresser la présente annonce.

(17 Lz)

LA CHAMPENOISE, s. a., LUCERNE.

26891

Magazine zum Globus, Zürich

Einladung

zu einer

ausserordentlichen Generalversammlung

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der Samstag, den 27. Januar 1917, nachmittags 3½ Uhr, im Restaurant DU PONT in Zürich, stattfindenden ausserordentlichen Generalversammlung eingeladen. 398:

Tagesordnung:

Feststellung der Volleinzahlung von Fr. 750,000 Prioritätsaktien.

Die Stimmkarten können bis und mit 26. Januar 1917 gegen Deponierung der Aktien oder genügenden Ausweis über den Aktienbesitz, unter genauer Angabe der Stimmen und Art der Aktien, auf dem Büro der Gesellschaft, Bahnhofplatz 1, bezogen werden.

Zürich den 13. Januar 1917,

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Dr. Oscar Weber.

Société Immobilière „LE JURA“

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mardi, 30 janvier 1917, à 4 heures de l'après-midi, au bureau de Monsieur E. Barde, régisseur, rue du Stand 46, à Genève, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport du commissaire-vérificateur.
- 3° Votation sur les conclusions de ces deux rapports et fixation du dividende.
- 4° Election du commissaire-vérificateur.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du commissaire-vérificateur peuvent être consultés, dès ce jour, chez Monsieur E. Barde, régisseur.

N.B. Pour pouvoir prendre part à l'assemblée, les actionnaires devront déposer leurs actions ou des certificats de dépôt au début de la séance. (20063 X) 78:

Ausschreibung von Bauarbeiten

Ueber die Erd-, Maurer- und Eisenbetonarbeiten für die Vergrößerung des Ausrüstungskontroll-Gebäudes auf dem Wankdorfplatz in Bern wird Konkurrenz eröffnet.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der unterzeichneten Verwaltung (Bundeshaus Westbau, Zimmer 180) aufgelegt.

Uebereinnahmeformen sind verschlossen unter der Aufschrift: « Angebot für Ausrüstungskontroll-Gebäude » bis und mit 26. Januar nächsthin franko einzureichen an die (295 Y) 85:

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 13. Januar 1917.

Eisenbeton- & Glaszement A.-G.

— Zürich —

Einladung zu der am 20. Januar a. c. stattfindenden
ausserordentlichen Generalversammlung
im Geschäftssitze, Limmatquai 34

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Bilanz und Geschäftsbericht pro 1916.
3. Ersatz eines Verwaltungsrates.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren.
5. Statutenrevision und Programmgenehmigung für eine Neuorganisation. 399

Zürich, 15. Januar 1917.

Der Verwaltungsrat.

Papierhandlung Rosenstiel & Co.

Telephon

4613

Zürich

Telegr. Adresse

Papierlager

Stauffacherplatz
empfehlen ihr grosses Lager in:
Post- und Schreibmaschinen-
papieren,
Feinen Büttelpapieren,
Weissen und farbigen Kartons,
Registerkartons.

Pergamyn- & Paraffin-
papieren.
Seidenpapieren.

Echten Pergament- &
Pergament-Ersatz-
Papieren. 299

Billigste Preise!

Man verlange Muster u. Preislisten

Amerik. Buchführung lehrt gründl.
durch Unterrichtsbücher. Erfolg
gar. Verl. Sie Gratzspr. H. Frisch,
Böcher-Exp., Zürich. B 16. 2 152 Z



Erdbensichere
Stahlkammeranlagen
gesetl. geschützt
Panzer Türen :: Safes
Unionskassenfabrik
B. Schneider, Zürich

Capitax

Groupe anglais transformerait de suite à ses frais, en Compagnie Limited toute affaire prospère ayant déjà partie capital et souscritrait complètement. — Affaires sérieuses seront seules prises en considération. Ecrire Case 3054, Rhône, Genève. (20079 X) 961

**Kartonnagenfabrik
Otto Wolfensberger & Co**
ZÜRICH 7
Pack-, Akten-
und Magazin-Schachteln
Couverts, Rollen, Mappen,
Einlagekarton 2764

Für Eltern!

Das Institut Cornamenz in Trey (Waadt) bereitet seit 31 Jahren junge Leute auf Post, Telegraph, Eisenbahn, Zolldienst, sowie für Bankfach und kaufm. Beruf vor. Französisch, Deutsch, Italienisch u. Englisch. Sehr zahlreiche Referenzen. (20149 L) 591

ZEMP



BÜRO MÖBEL

AG Möbelfabrik
ROBERT ZEMP
Fabrik-Hauptlager u. Bureau
Eimmenbrücke bei Luzern
Verkaufsbureau u. Lager in
Zürich Caspar Escher
haus

Zu verkaufen

grössere Anzahl
runde, eiserne

Reservoir

Inhalt ca. 6400
3200 und 1600 Liter;
Durchmesser 1,2 m;
Höhe 5,7, 2,8 und 1,4 m.

A.-G. Alb. Buss & Cie.
:: :: Basel :: 83: